

Über die Prüfung der Lieferkette



Firmendetails

Firmenname	Rubin Goldschmuck GmbH
Firmensitz	Neue Mitte 3 , 35415 Pohlheim, DE
Datum des Berichts	17.05.2021
Verantwortliche Personen	Efrem Celik, Susan Celik

Im Rahmen unsere Engagements für eine verantwortungsvolle Beschaffung arbeiten wir mit unseren Lieferanten zusammen, um ihre Bezugsquellen und Due-Diligence-Verfahren für den Umgang mit Risiken in ihrer Lieferkette zu verstehen. Mit Hilfe des OECD-Leitfadens für die Erfüllung der Sorgfaltspflicht zur Förderung verantwortungsvoller Lieferketten für Minerale aus Konflikt- und Hochrisikogebieten (inkl. Ergänzung zu Gold) Anhang II stärken wir die Erfüllung unserer Sorgfaltspflicht. Anhand der Vorgaben des RJC haben wir eine Risikomanagementstrategie entwickelt.

Unsere Compliance Managerin Susan Celik hat unsere Lieferanten kontaktiert und über unsere Sorgfaltspflicht informiert, unsere Firmen- und Lieferkettenpolitik zugesendet und Informationen zu Ihrer Lieferkette angefordert.

Wir arbeiten mit einem kleinen Kreis von Zulieferern zusammen, mit denen wir bereits eine langjährige Geschäftsbeziehung pflegen. Diese sind zertifizierte Unternehmen und/oder bestätigen uns die Einhaltung unserer Lieferkettenpolitik welche Bestandteil unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind. Unsere ABG's, Lieferkettenpolitik und Firmenpolitik sind öffentlich auf unserer Homepage zugänglich und werden jährlich überprüft.

Unsere Lieferanten arbeiten u.a. nach folgenden Standards und Richtlinien:

RJC (Responsible Jewellery Council)

LBMA (London Bullion Market)

OECD (Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung)

KPCS (Kimberley Prozess)

SoW (System of Warranties des WDC (Word Diamond Council))

Anhand der gesammelten Informationen wurden Risikobewertungen durchgeführt, besprochen und die Ergebnisse als geringes Risiko eingestuft.

Ein aktuell geringes Risiko bedeutet nicht, dass die Lieferkette 100% risikofrei ist. Daher ist es ein ständig wachsender Prozess mit unseren Lieferanten, mehr über die vorgelagerte Lieferkette zu erfahren.

Ziel der Risikobewertungen ist es, Risiken zu identifizieren und mit Hilfe unseres Risikominderungsplans zu reduzieren. Unsere Risikomanagementstrategie sieht vor, Risikobewertungen mindestens einmal jährlich zu aktualisieren, mit dem Management zu besprechen und Schulungen durchzuführen.

Beschwerden zur Lieferkette können vertraulich auf unsere Website unter Kontaktformular an unsere Compliance Managerin gemeldet werden.